
5191/J XXVIII. GP

Eingelangt am 06.03.2026

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Tina Angela Berger
an den Bundesminister für Bildung
betreffend **Kosten für Messeauftritte des Bildungsministeriums**

Das Bundesministerium für Bildung nimmt eine zentrale Funktion in der österreichischen Bildungspolitik ein und ist maßgeblich für die strategische Weiterentwicklung des Bildungsstandortes Österreich verantwortlich. Im Rahmen dieser Aufgaben beteiligt sich das Ressort regelmäßig an Fachmessen, Informationsveranstaltungen sowie thematischen Netzwerktreffen, um seine Aufgabenbereiche zu präsentieren, über Bildungs- und Weiterbildungsangebote zu informieren sowie in den direkten Austausch mit Bürgern, Bildungseinrichtungen, Wissenschafts- und Wirtschaftspartnern zu treten.

Zu diesen Aktivitäten zählen unter anderem die Teilnahme an etablierten Bildungsmessen wie der „BeSt Beruf Studium Weiterbildung“ sowie der „Interpädagogica“, die jeweils in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung veranstaltet werden und als zentrale Plattformen für Bildungsinformation, Orientierung und Vernetzung dienen. Entsprechende Messetermine werden vom Ministerium auf seiner Homepage unter dem Punkt „Bildungsmessen: Termine“¹ veröffentlicht.

In diesem Zusammenhang richtet die unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Bildung nachstehende

Anfrage

1. An welchen Fachmessen und Informationsveranstaltungen hat das Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 aktiv teilgenommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Fachmesse)
2. Wie hoch waren die Gesamtkosten der jeweiligen Teilnahme in den Jahren 2020 bis 2025? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Fachmesse)
3. Wie viele Mitarbeiter haben Ihr Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils bei den Messen und Informationsveranstaltungen vertreten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Fachmesse)

¹ <https://www.bmb.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/termine/bildungsmessen.html> (aufgerufen am 28.01.2026)

4. Wie groß waren die jeweiligen Messestände bei den Messen in den Jahren 2020 bis 2025? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Fachmesse)
5. An welchen Messen und Informationsveranstaltungen plant das Ministerium im Jahr 2026 teilzunehmen?
6. Wie hoch sind die geplanten Kosten der Teilnahmen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Fachmesse)
7. Nach welchen Kriterien (z. B. Zielgruppen, Reichweite, thematische Ausrichtung, Kosten/Nutzen-Abwägung) entscheidet das Ressort, an welchen Fachmessen und Informationsveranstaltungen teilgenommen wird?
8. Welche konkreten Ziele verfolgte Ihr Ressort mit den jeweiligen Messeauftritten in den Jahren 2020 bis 2025? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren, Fachmesse und Ziel – etwa: Schulinformation, Lehrlingsinformation, Recruiting, Öffentlichkeitsarbeit)
9. Wie wird der Erfolg der Messeteilnahmen gemessen und evaluiert?
 - a. Welche Kennzahlen (z. B. Anzahl der Beratungsgespräche, Kontaktanbahnungen, Newsletter-Anmeldungen, Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern) werden erhoben?
 - b. Gibt es zu den Jahren 2020 bis 2025 schriftliche Evaluierungen oder ein Berichtswesen zu den einzelnen Teilnahmen?
 - i. Wenn ja, wo sind diese abrufbar?
10. Wurden für die Messeauftritte in den Jahren 2020 bis 2025 externe Agenturen oder Dienstleister (z. B. für Messestandgestaltung, Grafik, Beratung, Moderation, Technik) beauftragt?
 - a. Wenn ja, welche Unternehmen wurden beauftragt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Fachmesse)
 - i. In welcher Höhe entstanden dafür jeweils Kosten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren, Fachmesse und Dienstleister)
 - b. Erfolgt diese Vergaben jeweils im Rahmen eines Vergabeverfahrens?
11. Welche zusätzlichen Kosten sind neben den unter Punkt 2 abgefragten Gesamtkosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Jahren 2020 bis 2025 angefallen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren, Fachmesse und Kostenkategorie – z. B. Reise, Nächtigungen, Diäten, Taggelder)
12. Welche Informations- und Werbematerialien (z. B. Broschüren, Flyer, Giveaways, Drucksorten, digitale Info-Medien) wurden im Rahmen der Messeteilnahmen der Jahre 2020 bis 2025 eingesetzt?
 - a. Welche Stückzahlen wurden jeweils produziert?
 - b. Wie hoch waren die Kosten je Produkt und Messejahr?
13. Inwieweit wurde bei der Gestaltung der Messestände und Informationsmaterialien auf Barrierefreiheit und Inklusion Bedacht genommen?
 - a. Waren beispielsweise barrierefreie Zugänge, leicht verständliche Sprache, mehrsprachige Informationen, Gebärdensprach-Angebote oder taktile Materialien Teil des Messeauftritts?
 - i. Wenn nein, warum nicht?
14. In welcher Form wurde bei den Messeteilnahmen auf ökologische Nachhaltigkeit geachtet?
 - a. Wurden wiederverwendbare Messestand-Elemente, Mehrwegmaterialien oder klimafreundliche Transportlösungen verwendet?
 - b. Wurden für Drucksorten Umwelt- bzw. Recyclingpapiere genutzt?
 - c. Gibt es eine hausinterne oder ressortweite Richtlinie für „nachhaltige Messeauftritte“?

15. Mit welchen weiteren Institutionen oder Partnern hat das Ressort im Rahmen von Messeauftritten kooperiert (z. B. AMS, Wirtschaftskammer, Arbeiterkammer, Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Länder, Gemeinden)? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren, Fachmesse und Kooperationspartner)
16. Inwieweit wurden im Zeitraum 2020 bis 2025 auch digitale oder hybride Messeformate, Online-Infoveranstaltungen oder virtuelle Messestände genutzt?
 - a. An welchen digitalen bzw. hybriden Formaten hat Ihr Ressort teilgenommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Format)
 - b. Wie hoch waren die Kosten dafür?
 - c. Welche Erfahrungen und Rückmeldungen liegen dazu vor?
17. Gibt es innerhalb Ihres Ressorts eine eigene organisatorische Einheit oder zuständige Stelle, die für Planung, Koordination und Abwicklung von Messe- und Informationsveranstaltungen verantwortlich ist?
 - a. Wenn ja, wie viele Planstellen sind dort zugeordnet?
 - b. Welche Aufgaben umfasst dieser Bereich konkret?
18. Wie stellt Ihr Ressort sicher, dass durch Messeauftritte alle Bildungssegmente (z. B. Elementarpädagogik, Pflichtschule, berufsbildende Schulen, AHS) angemessen berücksichtigt und präsentiert werden? (Bitte um Darstellung des inhaltlichen Spektrums der vergangenen Messeauftritte)
19. Wie bewerten Sie als Bundesminister persönlich den Nutzen der Messteilnahmen des Ressorts in den vergangenen fünf Jahren?
 - a. Welche wesentlichen Verbesserungsmaßnahmen wurden auf Basis der bisherigen Erfahrungen gesetzt?
 - b. Ist geplant, die Strategie der Messteilnahmen für die kommenden Jahre anzupassen bzw. zu überarbeiten?
20. Wurden im Zuge von Messteilnahmen auch spezielle Formate zur Ansprache von Mädchen/Frauen in naturwissenschaftlich-technischen Bereichen (MINT), von Lehrlingen oder von Personen mit Migrationshintergrund angeboten?
 - a. Wenn ja, an welchen Messen und in welcher Form?